

BKK Dachverband e.V.
Mauerstraße 85
10117 Berlin
www.bkk-dv.de

Andrea Röder
Referentin Kommunikation
Tel.: (030) 2700406-302
E-Mail: andrea.roeder@bkk-dv.de

Berlin, 21. Mai 2019

Aufsichtsrat BKK Dachverband konstituiert sich neu: An die Spitze gewählt Ludger Hamers als Vorsitzender und Dietrich von Reyher als alternierender Vorsitzender

Der BKK Dachverband hat heute die neuen Vorsitzenden des Aufsichtsrates gewählt. Neu gewählt als Vorsitzender wurde Ludger Hamers als Versichertenvertreter, der Andreas Strobel ablöst. Weiterhin mit an der Spitze steht auch Dietrich von Reyher als Arbeitgebervertreter. Der neue Aufsichtsrat, der laut Satzung 24 Mitglieder umfasst, wurde auf der Mitgliederversammlung am 4. April bereits gewählt. Das Gremium setzt sich zur Hälfte aus den Vorständen der Mitgliedskassen und zur Hälfte aus den Verwaltungsräten der Mitgliedskassen im BKK Dachverband zusammen, diese wiederum jeweils zur Hälfte aus Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten.

„Die Selbstverwaltung in der gesetzlichen Krankenversicherung ist ein hohes Gut. Wir erleben derzeit sehr bewegte politische Zeiten und Angriffe des Bundesgesundheitsministers auf die Selbstverwaltung in der GKV. Diesem Ansinnen müssen wir mit einer geeinten Stimme des BKK Systems entgegentreten. Es ist wichtig, dass wir auch weiterhin an der Gestaltung des Gesundheitssystems beteiligt werden. Viele andere Länder beneiden uns um diese Form der Steuerung des Gesundheits- und Sozialsystems“, sagt Ludger Hamers, Vorsitzender des Aufsichtsrates BKK Dachverband.

„Der Handlungsrahmen der bewährten Selbstverwaltung muss gestärkt und darf nicht geschwächt werden. Es darf nicht in die Rechte der sozialen Selbstverwaltung eingegriffen und deren Gestaltungsmöglichkeiten eingeschränkt werden. Nach dem Prinzip der gemeinsamen Selbstverwaltung gibt der Staat zwar die Rahmenbedingungen vor, Versicherte und Leistungserbringer – Ärzte- und Zahnärzteschaft, Krankenhäuser und Psychotherapeuten – organisieren die medizinische Versorgung der Bevölkerung jedoch in eigener Verantwortung“, erklärt Dietrich von Reyher, alternierender Vorsitzender des Aufsichtsrates BKK Dachverband.

Ludger Hamers (Versichertenvertreter) und Dietrich von Reyher (Arbeitgebervertreter) kündigten nach ihrer Wahl an, sich weiterhin aktiv für die Belange der Betrieblichen Krankenversicherung auf Landes- und Bundesebene einzusetzen. Der paritätisch besetzte Aufsichtsrat übt die Tätigkeit ehrenamtlich aus. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

Zur Person:

Ludger Hamers (50) ist im Bereich Personal der Evonik Industries AG in Marl tätig und ist alternierender Vorsitzender des Verwaltungsrates (Versichertenvertreter) der VI-ACTIV Krankenkasse. Außerdem ist Herr Hamers alternierender Vorsitzender des Verwaltungsrates des BKK LV NORTHWEST, Mitglied des Verwaltungsrates des GKV-Spitzenverbandes, Vorsitzender des Aufsichtsrates des BKK Dachverbandes und Mitglied des Verwaltungsrates des MDK Westfalen-Lippe.

Dietrich von Reyher (72), war langjähriger Verantwortlicher für die Bereiche Arbeit/Personal und Soziales an einem der größten Standorte der Robert Bosch GmbH. Seit 2005 ist er Mitglied des Verwaltungsrates der Bosch BKK sowie dessen Grundsatzausschusses. Seit 2007 ist Herr von Reyher Mitglied des Verwaltungsrates des GKV-Spitzenverbandes und Mitglied des Fachausschusses Prävention, Rehabilitation und Pflege sowie stellvertretendes Mitglied des Fachausschusses Verträge und Versorgung und alternierender Vorsitzender des Aufsichtsrates BKK Dachverband.

Der BKK Dachverband ist die politische Interessenvertretung von 76 Betriebskrankenkassen und vier BKK Landesverbänden mit rund zehn Millionen Versicherten.
